

Europas erstes Solar- Mehrfamilienhaus

In Oberburg (bei Burgdorf, Schweiz) baute das Solarunternehmen Jenni Energietechnik das erste völlig solar beheizte Mehrfamilienhaus Europas.

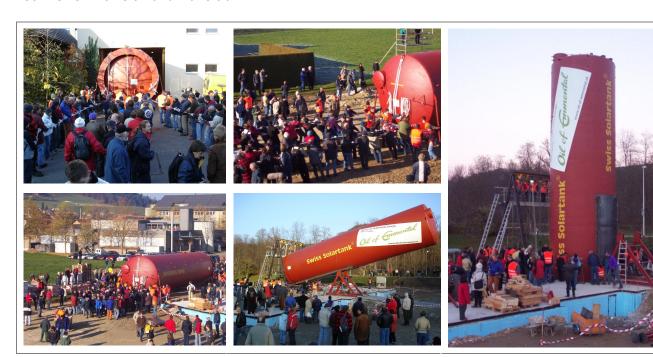
276 Quadratmeter auf dem Süddach installierte Sonnenkollektoren heizen einen Solar-Saisonspeicher mit 205 m³ Wasserinhalt auf, der in der Mitte des Gebäudes steht. Das Gebäude wird ohne jegliche Zusatzheizung auskommen. Nur die Solaranlage versorgt die acht Mietwohnungen das ganze Jahr über mit Wärme für Raumheizung und Warmwasser.

Der Initiant Josef Jenni will mit diesem umweltfreundlichen Pionierprojekt auch aufzeigen, dass weitgehendst solar beheizte Häuser immer wirtschaftlicher werden. Dies nicht zuletzt wegen den steigenden Heizöl- und Gaspreisen.



Spektakuläre Speicher-Einbringung

Einer der größten bislang hergestellten Solarspeicher wurde nach dem Vorbild der alten Ägypter nur mit Muskelkraft transportiert und aufgestellt. Der 17m lange Koloß mit einem Durchmesser von vier Metern und einem Gewicht von 15 Tonnen wurde am 21.11.2005 von der nahe gelegenen Produktionshalle der Fa. Jenni auf die Baustelle gezogen und dort installiert. Um dieses Spektakel möglich zu machen packten über 100 Personen mit an – nach dem Motto: "wenn alle an einem Strick ziehen, läßt sich Viel bewegen". Mit Hilfe von Flaschenzügen wurde Speicher dann in die Baugrube gekippt. Nach 6 Stunden stand er exakt an seinem vorbestimmten Standort. Die beeindruckende Aktion lief mit der berüchtigten schweizer Präzision und Ruhe ab.



Das Haus wird um den Speicher gebaut:



Anlagenschema Solaranlage:

Die Wärme wird zur Verbesserung der Temperaturschichtung in jeweils 4 Stufen ein- und ausgebracht

